



Infos zum Unternehmen



Glasionomerezemente mit maximaler Haftung und Ästhetik

Riva Light Cure ist ein lichthärtender, kunststoffmodifizierter Glasionomer-Füllungs-zement. Glasionomere haben eine hohe Fluoridabgabe und haften chemisch am Zahn, während Composite über eine exzellente Ästhetik verfügen. Riva Light Cure ist eine Kombination aus beidem, denn es hat sowohl eine exzellente Ästhetik als auch eine hohe Fluoridfreisetzung und chemische Haftung am Zahn.

Riva Self Cure nutzt SDIs speziellen ionglass™ Füllstoff, welcher eigens von unseren Glasspezialisten entwickelt wurde. ionglass™ ist ein röntgen-sichtbares, hoch Ionen freisetzendes, bioaktives Glas, welches in SDIs gesamter Produktpalette von Dentalzementen verwendet wird. Riva Light Cure setzt weitaus mehr Fluoride frei, welche die Remineralisierung der natürlichen Zähne unterstützen.

Riva Light Cure ist schnell und einfach in der Anwendung. Vorheriges Bonding ist nicht notwendig. Es haftet chemisch an der Zahnoberfläche und geht einen Ionenaustausch mit dem demineralisierten Zahn ein. Im Gegensatz zu den ersten Generationen von Glasionomeren, die zumeist als temporäre Lösungen angewandt wurden, stehen Riva Light Cure und Riva Light Cure HV für eine immense Vielfalt von finalen Restaurationen wie Klassen I, II, III und V; Milchzähnen und geriatrischen Restaurierungen; Liner und Unterfüllungen; Stumpfaufbauten und Sandwich-Technik.

Viele Glasionomer-Restaurationen sind Zahnhalsfüllungen (Klasse V). In diesem Bereich des Zahns wirkt ein hohes Maß an Biegekräften. Eine hohe Biegefestigkeit sorgt für weniger Brüche und Frakturen. Riva Light Cure hat eine exzellente Biegefestigkeit.

Häufig im sichtbaren Bereich eingesetzt, besitzt Riva Light Cure eine exzellente Beständigkeit gegen Verfärbungen, wie beispielsweise durch schwarzen Tee oder Rotwein. Riva Light Cure absorbiert nur etwa die Hälfte der Farbpartikel aus diesen stark gerbsäurehaltigen Flüssigkeiten. Die Transluzenz von Riva Light Cure sorgt für maximale Ästhetik, um natürlich aussehende Restaurationen mit Chamäleon-Effekten zu ermög-

lichen. Riva Light Cure ist die Lösung zur Verhinderung von Mikroleakage über einen langen Zeitraum. Es kann als Füllungsmaterial oder als Liner unter anderem bei Restaurationen verwendet werden.

Während Riva Light Cure mit anderen ähnlichen Produkten vergleichbar ist, ist Riva Light Cure HV einzigartig. Riva Light Cure HV kann sofort nach dem Anmischen verarbeitet werden. Es ist ein sehr formbares Material. Es klebt nicht am Instrument und zieht keine Fäden, was so oft bei lichthärtenden Glasionomeren der Fall ist. Riva Light Cure HV zieht sich nach dem Modellieren nicht von der gewählten Position ab, besonders bei Verwendung am Oberkiefer. Mit zwei Viskositäten und elf Farben wird dieses Produkt in Kapseln oder Handmix-Versionen angeboten. Die Kapsel von Riva Light Cure verfügt über eine transparente orangefarbene Spitze, die die Paste beim Einsetzen vor dem Aushärten unter der OP-Leuchte schützt, und wurde vom Dental Advisor durchweg hoch bewertet.

Die Easy Activation-Technologie macht es 70 Prozent einfacher, Riva-Glasionomer-Kapseln zusammenzudrücken und zu aktivieren, wodurch die Vorbereitung der Restauration noch einfacher wird.

Zusätzlich zur einfacheren Aktivierung bietet die Easy Activation-Technologie eine verbesserte Extrusionskontrolle. Die neuen Kapsel mit der einfachen Aktivierung lassen wesentlich leichter extrudieren. Diese Innovation minimiert Handzittern, Muskelstress und gibt Ihnen mehr Stabilität und Kontrolle beim Applizieren und Platzieren des Restaurationsmaterials.

SDI Germany GmbH • Tel.: +49 2203 9255-0 • www.sdi.com.de



RIVA LIGHT CURE RIVA LIGHT CURE HV

Lichthärtender, kunststoffverstärkter
Glasionomer Füllungs-zement



Ja, bitte schicken Sie mir mein persönliches TESTPAKET mit Testfragebogen. Selbstverständlich werde ich die Fragen zur Verarbeitung von RIVA LC und RIVA LC HV gerne beantworten.

Praxisstempel

Fax: +49 2203 9255-200 oder
E-Mail: AU.Dental@sdi.com.au



YOUR
SMILE.
OUR
VISION.



Thermoviskoses Füllungsmaterial für alle Kavitätenklassen

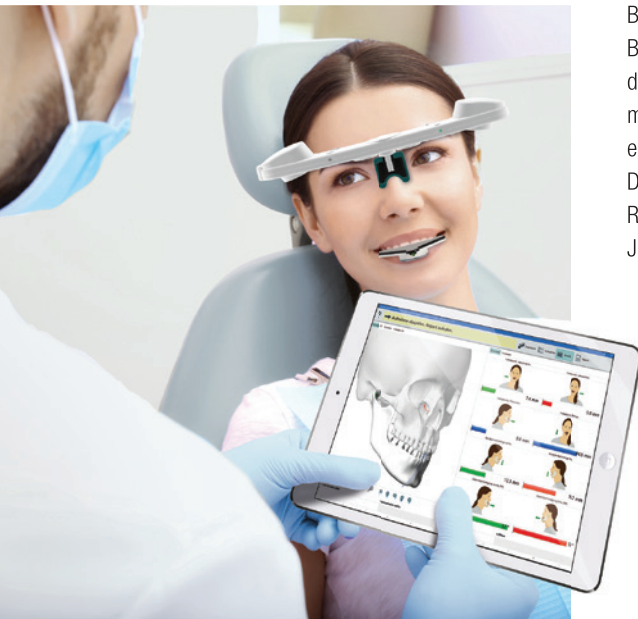
Mit VisCalor wird das weltweit erste thermoviskose Bulk-Fill Composite VisCalor bulk durch eine universelle Variante ergänzt, die für alle Kavitätenklassen indiziert ist. Während die Bulk-Fill Variante VisCalor bulk auf die einfache und schnelle Versorgung im Seitenzahnbereich setzt, sind mit VisCalor dank des großen Farbangebotes an VITA-Farben, einschließlich einer ergänzenden transluzenten Farbe, sehr ästhetische Frontzahnrestaurationen möglich. Beide Produkte basieren auf der einzigartigen Thermo-Viscous-Technology. Durch die extraorale Erwärmung wird VisCalor niedrigviskos und ermöglicht eine Applikation, wie Sie es von Flowables gewohnt sind. Das Material fließt optimal an Kavitätenwände und unter sich gehende Bereiche an. Dann kühlt das Material schnell auf Körpertemperatur ab, wird hochviskos und kann wie ein klassisches stopfbares Composite ohne Zeitverlust modelliert werden. Die Vereinigung zweier unterschiedlicher Viskositäten in einem Produkt garantiert ein einfaches und schnelles Handling, da separate Arbeitsschritte wie Unterfüllung und Deckschicht entfallen. Zudem ist VisCalor mit allen herkömmlichen Bondings kompatibel. Damit bietet VisCalor neben einer qualitativ hochwertigen und ästhetischen Restauration eine ökonomische Alternative zu herkömmlichen Composites. Die VisCalor SingleDose Caps zeichnen sich durch eine besonders lange und schmale Kanüle aus. Dies ermöglicht die direkte Anwendung auch in schwer zugänglichen Bereichen und engen Hohlräumen sowie eine luftblasenfreie Applikation, was zu einer langlebigen Restauration beiträgt.



Langlebigkeit und Stabilität des Materials resultieren aus den exzellenten physikalischen Eigenschaften: Mit einem Füllstoffgehalt von 83 Gew.-% sowie einem sehr geringen Schrumpf von nur 1,4 Vol.-% ist VisCalor ein Composite-Material der Extraklasse. Zur Erwärmung von VisCalor eignet sich besonders der Caps Warmer, der ein schnelles Erwärmen von bis zu vier Caps gleichzeitig ermöglicht. Dies ist insbesondere beim Arbeiten in mehreren Inkrementen oder auch mit mehreren Farben von Vorteil. So schafft VisCalor damit die idealen Voraussetzungen für ein exzellentes Handling, eine einfache Anwendung sowie eine qualitativ hochwertige und langlebige Restauration von hoher Ästhetik – und das für alle Kavitätenklassen.

VOCO GmbH
Tel.: +49 4721 719-0
www.voco.dental

Neue Dimension der Kieferregistrierung



Berührungslos, schnell und präzise werden mit dem zebriis Kieferregistriersystem JMA-Optic alle Bewegungsfreiheitsgrade des Unterkiefers erfasst. Bei funktionsanalytischen Untersuchungen ist damit die Bestimmung von Diskoordinationen und Bewegungslimitationen als auch einer neuromuskulären Kieferrelation möglich. Zur Erstellung von funktionellem und präzisiertem Zahnersatz errechnet das System die Einstellwerte der gängigen mechanischen und virtuellen Artikulatoren. Der scanbare patentierte zebriis Kopplungsöffel misst die Position des Oberkiefers und stellt die Relation zwischen den Zahnoberflächen und dem Unterkiefersensor des Systems her. Die mit dem JMA System ermittelten Bewegungsdaten können als Real Movement Daten oder zur Programmierung virtueller Artikulatoren in CAD/CAM-Systeme (z. B. exocad) übertragen werden. Das JMA-Optic System bildet damit den wichtigen funktionellen Teil im digitalen Workflow.

Die Vorteile von JMA-Optic auf einen Blick:

- Bewegungsregistrierung der Unterkieferfunktion
- Modul „Digitale Okklusionsanalyse“ zur farbcodierten Echtzeitdarstellung der statischen und dynamischen Kontaktsituation
- Neues Modul zur Erstellung von von Rainbow®-Komfort- und therapeutischen Positionierungsschienen
- Bestimmung aller Einstellparameter von mechanischen und virtuellen Artikulatoren
- Ein mechanischer Gesichtsbogen wird nicht mehr benötigt
- Modul zur Aufbereitung der Messdaten für CMDfact®
- Schnittstelle zu CAD/CAM-Systemen

zebris Medical GmbH
Tel.: +49 7562 97260
www.zebris.de

Piezotechnologie als einfaches Add-on

Das neue Piezomed Modul von W&H ist der Gamechanger in der Piezochirurgie! Als einfache Add-on-Lösung kann es mit Implantmed Plus kombiniert werden. Damit durchbricht W&H erstmals Grenzen in der chirurgischen Anwendung. Geballte Kompetenz verschmilzt zu einem faszinierenden modularen System und erfüllt den Wunsch nach einem maximalen Workflow.

Das Implantmed Plus wird jetzt zum absoluten Allrounder! Möglich macht dies das neue Piezomed Modul von W&H. Einfach und kostengünstig lässt sich der Implantologiemotor mit dem neuen Modul nachrüsten. Das kombinierte Implantologie und Piezochirurgie in einem Gerät. Gekoppelt mit den Funktionalitäten der Implantatstabilitätsmessung und Dokumentation, deckt W&H als erster Hersteller den gesamten Chirurgie-Workflow ab. Oralchirurgen dürfen sich also auf neue Möglichkeiten in der Behandlung freuen.

Gewohnte Abläufe durchbrechen

Das Piezomed Modul vereinfacht die Abläufe in der Oralchirurgie und Implantologie. Denn ab sofort steht je nach Anwendung immer das passende Gerät bereit – kompakt und platzsparend. Die einheitliche Bedienung des modularen Systems erleichtert die täglichen Abläufe des Praxisteam. Darüber hinaus werden nur noch ein Sprayschlauch und eine Kochsalzlösung benötigt, was ein optimiertes Handling mit sich bringt. Egal, ob im alltäglichen oder beim Intensiveinsatz – mit den zwei verfügbaren Modulvarianten **Piezomed Plus** und **Piezomed Classic** deckt W&H jeden piezochirurgischen Praxisbedarf:

- Einfachste Bedienung
- Patentierte automatische Instrumentenerkennung
- Perfekte Präzisionsschneidleistung
- Optimale Kühlung der Behandlungsstelle durch spezielles Spraydesign

Das neue Modul macht alle Vorteile der W&H Piezotechnologie für ihre Anwender nutzbar.

Chirurgie-Workflow neu definiert

Die Kombination aus Implantmed Plus und Piezomed-Modul verändert die Arbeitsweise in der Oralchirurgie und Implantologie. Alle Produkte und Features, die das neue modulare System ergänzen, sind ideal auf den Workflow des Anwenders abgestimmt: Die W&H Chirurgiewinkelstücke ermöglichen Eingriffe mit höchster Präzision, eine kabellose Fußsteuerung sorgt für mehr Komfort und Bewegungsfreiheit. Der Osstell Beacon zur Messung der Implantatstabilität gibt Sicherheit für die Beurteilung des richtigen Implantatbelastungszeitpunkts. Eine volle Rückverfolgbarkeit ist durch die lückenlose Dokumentation garantiert.



Der nahtlose Übergang zwischen den beiden Techniken durch das einfache Add-on ist die Zukunft. Implantologie und Piezochirurgie werden zu einer Einheit – ein Durchbruch in jeder Hinsicht!

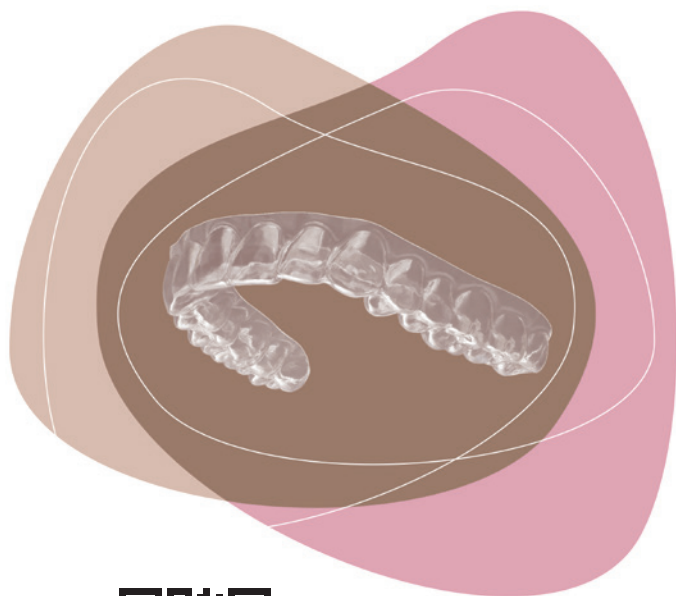
W&H Deutschland GmbH

Tel.: +49 8682 8967-0

www.wh.com



Infos zum Unternehmen



Aligner-System für einfache bis komplexe Indikation

Das Behandlungsspektrum der CA[®] PROFESSIONAL Produktfamilie bietet eine passende Lösung, egal, ob für ästhetische, mittlere oder komplexe Behandlungsfälle. Die Modularität bietet die Freiheit, zwischen Eigen- und Fremdfertigung zu entscheiden, entweder mit der Daten- oder Schienenvariante. Die Gingiva-Abdeckung ermöglicht die Entstehung des sogenannten Sucking-Effects, wodurch weniger Attachments für die Verankerung der Aligner benötigt werden. Zudem sind die Aligner mit Gingivaabdeckung durch die geringe Lichtbrechung an der Schnittkante besonders unauffällig. Der Premium-Support begleitet Kunden von Anfang an durch den gesamten Prozess. So sind die Bedürfnisse der Kunden von Anfang an klar und das spart ihnen Zeit, denn unnötige lange Wartezeiten bezüglich Rückfragen entfallen dank des buchbaren Beratungsservices für die Zielbesprechung oder zur Set-up-Planung. Qualität made in Germany, von der Alignerfolie über die Planung bis zur Produktion.



SCHEU GROUP
Infos zum Unternehmen

CA DIGITAL GmbH • Tel.: +49 2104 80041-00 • www.ca-digit.com

Intelligentes Bildgebungssystem zur vereinfachten Patientenpositionierung

Das CS 9600, ein „intelligentes“ Bildgebungssystem von Carestream Dental, ermöglicht mehr als nur leistungsstarke Bildgebung und eine fortschrittliche Software, sondern erleichtert durch intelligente Funktionen die Patientenpositionierung. Die künstliche Intelligenz, welche die Frankfurter Horizontale automatisch erkennt und verfolgt, die voreingestellten Programme, die Qualitätskontrollinstrumente und die automatische Erkennung der Auswahl falschen Zubehörs machen das System zu einer Innovation im Praxisalltag. Das System ist in drei Varianten mit zehn, zwölf und 14 Sichtfeldern (FOV) erhältlich. Neben der 2D- und 3D-Bildgebung und dem Objektscannen haben Praxen die Möglichkeit, Gesichtsscans oder einen scannenden kephalometrischen Arm zu verwenden, was es zu einem Fünf-in-Eins-System macht. Darüber hinaus kann das optionale CS UpStream-Programm Daten an das Support-Team von Carestream Dental zurücksenden, um die Leistung im Zeitverlauf zu überwachen, Ausfallzeiten zu vermeiden und die Systemverfügbarkeit zu maximieren. Heute sind weltweit mehr als tausend CS 9600-Systeme installiert worden, die zusammen 1,5 Millionen Aufnahmen erfasst haben. Der CS 9600 wurde außerdem mit dem Cellerant Best of Class Technology Award 2020 und 2019 sowie mit dem Edison Award Siegel 2019 in der Kategorie Medical/Dental Diagnostics und der Krakdent Medal of the Highest Quality der Internationalen Messe KRAKDENT[®] ausgezeichnet.



Infos zum Unternehmen



Carestream Dental Germany GmbH

Tel.: +49 7114 9067420 • www.carestreamdental.de

Diese Beiträge basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.



Vereinfachung der Kapselaktivierung

Easy Activation Technology ist eine australische SDI-Innovation, mit der Sie Ihre Restaurationen schneller und einfacher als je zuvor durchführen können. Die Easy Activation-Technologie macht es bis zu 70 Prozent einfacher, Riva-Glasionomer-Kapseln zusammenzudrücken und zu aktivieren, womit die Vorbereitung der Restauration wesentlich vereinfacht wird. Ab sofort ist diese in allen Produktreihen von Riva Self Cure und Riva Light Cure verfügbar. Zusätzlich zur einfacheren Aktivierung bietet die Technologie eine verbesserte Extrusionskontrolle. Diese Innovation minimiert Handzittern, Muskelstress und gibt Ihnen mehr Stabilität und Kontrolle beim Applizieren und Platzieren des Restaurationsmaterials.

SDI Germany GmbH
Tel.: +49 2203 9255-0
www.sdi.com.au



Infos zum Unternehmen



permawhite
Schonende Zahnaufhellung

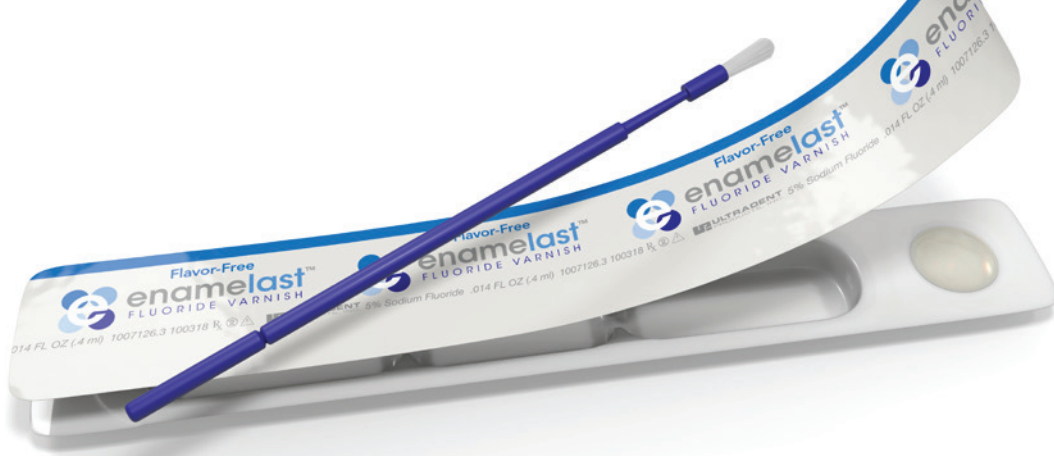
Zahnästhetik als entscheidender Trend

Der Bedarf an Bleaching-Behandlungen nimmt immer mehr zu. Verfärbungen von natürlichen Zähnen, die meist aus ästhetischen Gründen als zu dunkel empfunden werden, lassen sich gezielt mit *permawhite* entfernen. Hierbei können alle oder auch nur einzelne Zähne aufgehellt werden. Erst nach der initialen Einführung in das *permawhite* Bleachingsystem durch Praxismitarbeiter*innen können Patient*innen die weiteren Anwendungen auch zu Hause durchführen. Für die Praxis ist mit einem Scan oder Abdruck für die Anfertigung der Bleaching-Schiene und dem Patienten-Aufklärungsgespräch auch schon fast alles erledigt: Scandaten, Abdruck oder Modell werden mit dem Auftrag an Permadental gesendet und nach rund neun Tagen werden die individuell gefertigte Schiene, das *permawhite* Bleaching-Gel und eine kurze Anleitung an die Praxis geliefert. Von dieser „Spa-Kombination“ profitieren Patient*innen und Praxis gleichermaßen. Das professionelle Zahnaufhellungssystem *permawhite* wird von einem der Bleaching-Marktführer in Deutschland produziert und kombiniert

durch die spezielle Formel eine schonende Aufhellung der Zähne mit optimiertem Ergebnis: Durch die Gel-Konzentration aus 10 % HP-Carbamidperoxid und 3,5 % HP-Wasserstoffperoxid werden Dehydratationen und Sensibilitäten während der Behandlung vermieden.

Mit *permawhite*, dem professionellen Zahnaufhellungssystem von Permadental, wird es den Praxen möglich, eine besonders effektive Zahnbehandlung zu besonders smarten Preisen anzubieten und so dem Wunsch nach einem strahlenden Lächeln nachzukommen.

Permadental Zahnersatz BV
Tel.: +49 2822 10065
www.permadental.de



Infos zum Unternehmen



Für ein geschmacksneutrales Behandlungserlebnis

Fluoridlacke spielen im Rahmen der Prophylaxe eine bedeutende Rolle. Doch leider ist die Anwendung bei den meisten Patienten nicht sonderlich beliebt. Die Gründe dafür liegen auf der Hand: Viele Lacke hinterlassen eine unangenehme Textur auf den Zähnen und einen schlechten Geschmack im Mund. Außerdem blättern sie im Laufe des Tages von den Zähnen ab. Dass präventive Maßnahmen auch angenehm sein können, beweist der beliebte Enamelast™ Natriumfluoridlack von Ultradent Products seit vielen Jahren. Enamelast ist ein aromatisierter, mit Xylitol gesüßter, 5%iger Natriumfluoridlack mit natürlichen Harzen als Träger. Seine einzigartige Formel sorgt für eine bessere Haftung. Dadurch wird eine hervorragende Fluoridabgabe und -aufnahme ermöglicht. Durch die glatte, natürliche und fast unsichtbare Konsistenz lassen Patienten Enamelast gerne auf ihren Zähnen – für einen maximalen Effekt und ein frisches, selbstbewusstes Lächeln. Die praktischen Darreichungsformen (Spritzen oder Unit-Doses) gewährleisten ein komfortables Handling und eine präzise Applikation. Bisher war Enamelast in den wohlschmeckenden Geschmacksrichtungen Walterberry, Orange Cream, Cool Mint, Bubble Gum

und Caramel erhältlich. Ganz neu erwartet Behandler und Patienten jetzt die geschmacksneutrale Variante Flavor-Free – für eine noch angenehmere und dezentere Vorgehensweise. Flavor-Free ist ebenfalls mit Xylitol gesüßt und erzeugt somit ein angenehmes Behandlungserlebnis, ohne einen anhaltenden oder gar störenden Geschmack im Mund zu hinterlassen. Flavor-Free ist ideal für Patienten geeignet, die auf fremdartige Nuancen im Mund verzichten möchten, oder für diejenigen, die sicherstellen möchten, dass der Geschmack ihrer Nahrungsmittel nach der Fluoridbehandlung nicht durch einen Lack beeinträchtigt wird. Enamelast Flavor-Free ist darüber hinaus unbedenklich für die Anwendung bei Allergikern. Ihre Patienten werden es lieben! Weitere Informationen finden Sie auf infoneeu.ultradent.com/de/enamelast-flavor-free

Ultradent Products GmbH

Tel.: +49 2203 3592-15

www.ultradent.com



Einzug der Nachhaltigkeit

ReDent NOVA GmbH & Co. KG aus Berlin gibt die Einführung ihres neuen Programms CARE bekannt, welches zum Endodontiesystems SAF INFINITUM gehört. Teil der Unternehmensphilosophie ist es, bei den weltweiten Bemühungen für den Umweltschutz eine aktive Rolle zu spielen, indem möglichst viel recyceltes Material eingesetzt wird. Dieses einmalige Programm wurde zusammen mit dem Kooperationspartner Saint-Gobain Performance Plastics L+S GmbH verwirklicht.

Die gebrauchten SAF INFINITUM Einmal-Artikel werden in der zahnärztlichen Praxis in einer speziellen Abwurfbox gesammelt, deren Rücksendung für die Praxis kostenlos ist. Nach Sterilisation und Schreddern werden die Materialien wieder zur Herstellung neuer SAF INFINITUM Systemteile eingesetzt. In diesem Zusammenhang wird die teilnehmende Praxis wegen ihrer aktiven Mitwirkung am Umweltschutz zudem noch belohnt, indem ihr eine kleine Gutschrift für die gesammelten Materialien ausgestellt wird.

CARE – Sie sammeln, wir kümmern uns.

ReDent NOVA GmbH & Co. KG

Tel.: +49 30 84430096

www.redentnova.de

Save Earth Icon: © martinov/Shutterstock.com

Diese Beiträge basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Schmerzfremde Betäubung durch computerassistierte Injektionen

CALAJECT™ unterstützt den zahnärztlichen Behandlungsalltag in mehrfacher Hinsicht: Es bietet Patienten eine sanfte und schmerzfreie Injektion, ermöglicht Behandlern eine entspanntere Arbeitssituation und fördert so das Vertrauen zwischen Zahnarzt und Patient. Grund hierfür ist die intelligente und sanfte Verabreichung von Lokalanästhetika. Ein zu Beginn langsamer Fluss verhindert den Schmerz, der entsteht, wenn ein Depot zu schnell gelegt wird. Selbst palatinale Injektionen können vorgenommen werden, ohne dass der Patient Unbehagen oder Schmerz empfindet. Der Griff um das Handstück verbessert die Taktilität und sorgt dafür, dass der Behandler während der Injektion in einer entspannten und ergonomischen

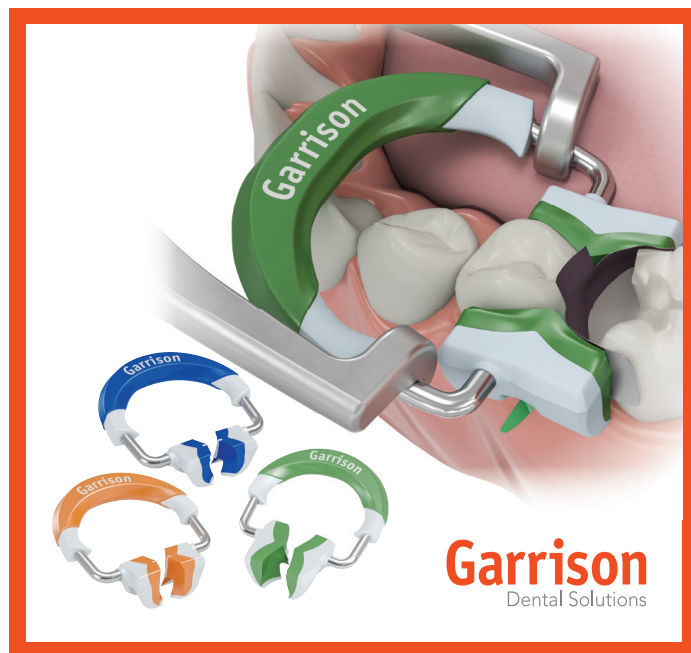


Haltung arbeiten kann. Es sind keine Fingerkräfte nötig, sodass eine Belastung von Muskeln und Gelenken vermieden wird. Durch die Möglichkeit einer guten Fingerstütze kann die Kanüle während der Injektion vollkommen still an einer Stelle gehalten werden. Das Instrument eignet sich für alle odontologischen Lokalbetäubungen, da das System Programmeinstellungen sowohl für die intraligamentäre (PDLA) und die Infiltrationsanästhesie als auch für die Leitungsanästhesie hat. Der computergesteuerte Fluss in allen drei Programmen ermöglicht das leichte Legen einer schmerzfreien Betäubung – selbst palatinal. Zusätzliche kostenaufwendige Verbrauchsstoffe sind nicht vonnöten. Es werden Standard-Dentalkanülen und -Zylinderampullen verwendet. Die Kontrolleinheit wird über einen hygienischen Touchscreen mit einer einfachen Programmwahl gesteuert. Das Gerät lässt sich mit einem Fußschalter bedienen, der im Lieferumfang enthalten ist.

RØNVIG Dental Mfg. A/S, Dänemark
Vertrieb Deutschland • Tel.: +49 171 7717937
www.ronvig.com • www.calaject.de

Neues Teilmatrizensystem zur Kompositrestauration

Das neue Composit-Tight® 3D Fusion™ System von Garrison wurde entwickelt, um ein breiteres Spektrum von Klasse II-Kompositrestaurationen erfolgreich durchführen zu können. Dieses Set enthält drei verschiedene



Separierringe, fünf Größen an Matrizenbändern, vier Größen an interproximalen Keilen sowie eine Platzierzange für Ringe. Das Drei-Ringe-System besteht aus einem kleinen und einem großen Separierring sowie einem weiteren Separierring, der für breite Präparationen bestimmt ist. Alle drei Ringe enthalten die Garrison-spezifischen Soft-Face™ Silikon Ringspitzen zur Verringerung von Kompositüberständen und Ultra-Grip™ Retentionsspitzen zum Verhindern eines Abspringens der Ringe. Im Set enthalten sind zudem fünf Größen an ultradünnen und bleitoten Antihaft-Teilmatrizensbändern, welche über eine Grab-Tab™ Greiffasche an der Okklusalkante verfügen, um das Platzieren und Entnehmen des Bandes zu erleichtern. Diese sind in vier Größen der Garrison Composit-Tight® 3D Fusion™ Ultra-Adaptive Keile gekoppelt. Diese Keile besitzen weiche Lamellen, durch die die Matrizenbänder perfekt an Zahnunregelmäßigkeiten angepasst werden und ein Herausrutschen des Keils verhindert wird. Zudem entwickelte Garrison eine gesenkgeschmiedete Ringseparierzange aus Edelstahl, die ein Platzieren des Rings selbst über den breitesten Molaren, unabhängig von der Handgröße oder -kraft, deutlich vereinfacht.

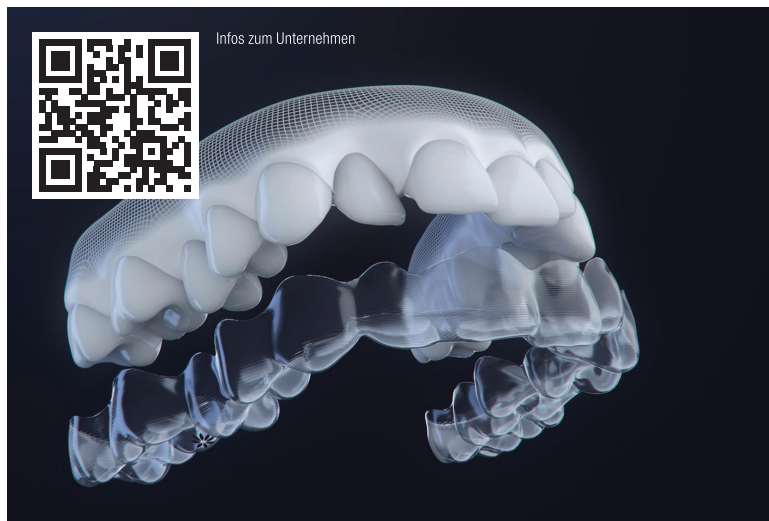
Infos zum Unternehmen



Garrison Dental Solutions
Tel.: +49 2451 971409
www.garrisondental.com

Erweiterte Bewegungsoptionen mit Alignern: Win-win für Patienten und Zahnärzte

Die Nachfrage nach kosmetischen Zahnbehandlungen steigt jährlich. Doch nicht nur die Entwicklung der Patientenerwartungen, auch die Verbesserung der Mundgesundheit dank der Verfügbarkeit von mehr Behandlungsoptionen für mehr Patienten und die rasante technologische Entwicklung haben die Zahnmedizin in eine neue Ära geführt. Eine bewährte Lösung für ein schönes Lächeln mittels minimalinvasiver Zahnästhetik ist das Invisalign Go System – ein System, das von Align Technology entwickelt wurde, um Zahnärzte bei der Integration der Behandlung mit transparenten Alignern in ihre ganzheitlichen Behandlungspläne zu unterstützen und Patienten von Anfang bis Ende mit einem lückenlosen digitalen End-to-End-Workflow behandeln zu können. In ausgewählten europäischen Märkten gelauncht im September 2020, bietet das Invisalign Go Plus System Zahnärzten ein erweitertes Behandlungsangebot mit bis zu 26 Aligner-Stufen für Patienten mit leichter bis mittelschwerer Malokklusion. Die Behandlung mit dem Invisalign Go Plus System kann kurzerhand in das breite Spektrum restaurativer Behandlungen integriert werden. Die Nutzung des breiteren Behandlungsspektrums half ihrer Praxis bei der Transformation zu mehr Digitalisierung, wie Dr. Kristina Baumgarten, niedergelassene Zahnärztin in Siegen, berichtet: „Mittlerweile behandeln wir schon etwa 70 Prozent unserer Aligner-Anwendungsfälle mit dem Invisalign Go Plus System.“ Die neue Option kann in die aktuelle Planung mit dem Invisalign Go System ohne Weiteres integriert werden und steht bei der Prüfung des ClinCheck-Behandlungsplans zur Verfügung. Der Einreichungs- und Bestätigungsprozess ist einfach und unkompliziert.



Align Technology GmbH

Tel.: 0800 2524990

www.invisalign-go.de

Weitere Informationen zum Invisalign Go Plus System finden Sie auf www.invisalign-go.de

Gesundheitsförderung durch ergonomische Sattelstühle aus Dänemark

ScanChair als einer der führenden skandinavischen Lieferanten von Zahnarzt- und Operateurstühlen präsentiert den neuen Sattelstuhl Futura. Die Ergoswing-Funktion ermöglicht dem Stuhl, allen Bewegungen der Benutzer*innen dynamisch zu folgen. Dadurch werden Muskeln im unteren Rückenbereich und Bauchmuskeln angesprochen. Der Körper macht kontinuierlich kleine ausgleichende Bewegungen, um das Gleichgewicht auf dem Sitz zu halten, und trainiert dabei eine Vielzahl von Muskeln, die üblicherweise in der Ruheposition nicht genutzt werden. Dies stärkt die Beweglichkeit und den Stoffwechsel im unteren Rückenbereich und aktiviert den gesamten Körper. Der Sattelstuhl wirkt durch die Ergoswing-Funktion noch bequemer.

Dank der hochwertigen handwerklichen Qualität der dänischen Marke ScanChair wird eine Herstellergarantie von zwei Jahren gewährt. Gerne stellen wir unseren Kunden einen Probestuhl für 14 Tage zur Verfügung, um die Vorteile des Stuhls kennenzulernen.

MIRUS MIX Handels-GmbH

Tel.: +49 6203 64668

www.scanchair.de



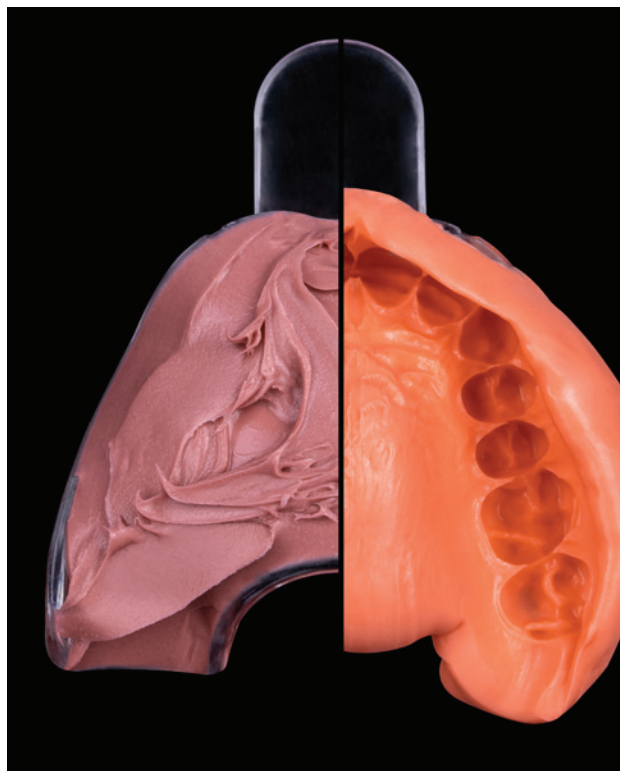
Auf den Punkt genau messbare Osseointegration

Ein aktueller Trend ist, nur eine sehr kurze oder überhaupt keine Zeit vor der Belastung eines Implantats verstreichen zu lassen. Eine unzureichende Primärstabilität kann jedoch das Risiko eines Implantatverlusts massiv erhöhen. Der Osseo 100 von NSK beugt diesem Problem vor, indem er die Stabilität und Osseointegration von Implantaten misst. Dazu wird ein Multipeg™ (erhältlich für alle wichtigen Implantatsysteme) in das Innengewinde des Implantats eingeschraubt und mittels Magnetimpulsen des Osseo 100 in Vibration versetzt. Je höher der so ermittelte ISQ-Wert liegt, desto geringer ist die Mikromobilität zwischen Knochen und Implantatoberfläche. Behandler erhalten auf diese Weise unmittelbar Aufschluss über den richtigen Zeitpunkt der Belastung. Das Gerät ist jetzt auch als Osseo 100+ erhältlich: Dieses kann per Bluetooth® mit Surgic Pro2 verbunden werden, sodass die Übermittlung und Speicherung des ISQ-Werts über eine gemeinsame Schnittstelle möglich ist.

Bis Dezember 2021
ist Osseo 100+
zusammen mit
Surgic Pro2 in
einem attraktiven
Aktionspaket
erhältlich!



NSK Europe GmbH
Tel.: +49 6196 77606-0
www.nsk-europe.de
Infos zum Unternehmen



Farbe bekennen: Abformsilikon mit Farbumschlag und schnellerer Formulierung

Seit über 30 Jahren ist das A-Silikon Zerosil® soft fester Bestandteil des Dreve Produktportfolios. In dieser Zeit hat sich das universell einsetzbare Abformsilikon als DIE Alternative zu Alginaten entwickelt. Der Grund liegt in den unbegrenzt lagerfähigen Abformungen – kein Verzug, schrumpffrei, mehrfach ausgießbar, desinfizierbar und kompatibel mit allen Gipsen. Zusammen mit Kieferorthopäden und Zahnärzten haben die Materialspezialisten aus Unna die Formulierung von Zerosil® soft nun stark verbessert. A-Silikone sind sehr temperaturempfindlich, was ihr Abbindeverhalten betrifft. Dies kann zu Unsicherheiten bei der Abformung führen. Für verlässliche Ergebnisse enthält Zerosil® soft nun einen chemischen Farb-indikator, der visuell den Abbindeprozess anhand des Farbverlaufs von „Pflaume“ zu „Orange“ 1:1 widerspiegelt. So wird die finale Farbe erst erreicht, wenn die Aushärtephase wirklich beendet ist. Zusätzlich konnten Verarbeitungszeit und Mundverweildauer jeweils um 25 Prozent verkürzt werden – eine enorme Zeitersparnis bei jeder Abformung! Das bedeutet für Anwender zuverlässig präzise Abformungen in kürzerer Zeit. Zerosil® soft mit Farbumschlag in der 5:1-Großkartusche ist ab sofort erhältlich.



Dreve Dentamid GmbH
Tel.: +49 2303 8807-40
www.dentamid.dreve.de
Infos zum Unternehmen

Natürlich schöne Restaurationen in einem Termin



Infos zum Unternehmen

Aufgrund seiner ultrafeinen Kristallstruktur, welche durch die HDM-Technologie (High Density Micronisation) für CAD/CAM von GC erzeugt wird, kann der Initial LiSi Block besonders leicht und schnell im vollständig kristallisierten Zustand geschliffen werden. Durch seine Materialeigenschaften kann in kürzester Zeit eine hochglänzende Oberfläche mit natürlicher Opaleszenz durch Politur erzielt werden. So ist die Restauration im Handumdrehen bereit für die Befestigung. Das Produkt besticht damit durch langlebige Ästhetik der Restauration und passgenaue Ränder. Initial LiSi Block ist in vier ästhetischen Farben und zwei Transluzenzen erhältlich. Für eine zusätzliche Charakterisierung bietet die Initial-Keramiklinie vollständig synergetische und ästhetische Lösungen: Mit GC Initial™ IQ Lustre Pastes ONE und GC Initial™ Spectrum Stains ist es leicht, Chroma, Farbwert und Helligkeit anzupassen. Mehr Tiefe und Details können durch einfaches Bemalen hinzugefügt werden.



GC Germany GmbH

Tel.: +49 6172 99596-0

www.europe.gc.dental/de-DE

Hohe Diagnose- und Behandlungsgenauigkeit garantiert



PreXion ein Digital-Workflow-Paket, bestehend aus dem Intraoralscanner der neuesten Generation (Mediti700) inklusive Scannersoftware und High-Performance-Laptop sowie der Implantatplanungssoftware R2Gate (inkl. 20 Fallplanungen). Das High-End-Gerät PreXion3D EXPLORER kombiniert in seiner 3-in-1-Technologie DVT, OPG und One-Shot-CEPH – Letzteres ohne Ausleger und damit einzigartig im Markt. In einer unabhängigen Studie aus München wurde die Gleichwertigkeit der PreXion FRS-Technik ohne Ausleger gegenüber konventionellen FRS-Geräten mit Ausleger bestätigt. Der Brennfleck des PreXion3D EXPLORER mit einer Größe von nur 0,3x0,3 mm in Kombination mit der 360°-Rotation ermöglicht eine detaillierte Darstellung von feinsten anatomischen Strukturen. Voxelgrößen von 74 µm für die Endodontie und 100 µm für die Implantologie sorgen für eine hochgenaue Auflösung. Aufgrund der Volumen von 5x5 cm bis hin zu 15x16 cm (ohne Stitching!) bietet der PreXion3D EXPLORER verschiedene wählbare Bildausschnitte (FOV) für eine hohe Diagnose- und Behandlungsgenauigkeit in jeder klinischen Situation – von der Endodontie über die Implantologie bis hin zur MKG-Chirurgie sowie der Kieferorthopädie. Die Kombination aus gepulster Strahlung, niedrigem Röhrenstrom (mA) und einer Röhrenspannung von bis zu 110 kV erlaubt es, die höchstmögliche Bildqualität bei geringster Strahlungsbelastung zu erzielen.

Die Internationale Dental-Schau (IDS) 2021 war für PreXion, dem japanischen Spezialisten für DVT-Technologien, der Auftakt für gleich zwei attraktive Angebotspakete: Das erste Paket beinhaltet das Komplettsystem des PreXion3D EXPLORER (DVT + OPG + FRS) mit zehn Jahren Garantie auf alle Teile. Die Volumen von 5x5 cm bis hin zu 15x16 cm (ohne Stitching!) sowie die PreXion Viewer Software mit 20 Lizenzen sind im Komplettangebot enthalten. Die All-in-one Viewer denvis (2D/3D) Software, welche eine einfache Integration im Praxismanagementsystem ermöglicht, ist auch inbegriffen. In Kooperation mit MegaGen Deutschland bietet



PreXion (Europe) GmbH

Tel.: +49 6142 4078558

www.prexion.eu

Infos zum Unternehmen

Dentalkamera mit glattem Gehäuse für einfache Desinfektion

Professionelle Bilddokumentation ohne zeitintensives Training? Das geht – mit der dedizierten Dentalkamera EyeSpecial von SHOFU. Sie hat alles, was Zahnarztpraxis und Dentallabor wirklich brauchen. Sie verfügt über smarte Spezialfunktionen, ist einfach zu bedienen, liefert reproduzierbar gute Ergebnisse und ist ohne aufwendige Schulungen an die Assistenz delegierbar. In die EyeSpecial ist fotografisches Expertenwissen integriert. Sie nimmt Benutzern Gedanken über Ringblitz, Blende, Tiefenschärfe usw. einfach ab und hat alles, damit aussagekräftige Patientenbilder aus dem Effeff gelingen – ohne fotografisches Spezialwissen und Zusatzausrüstung. Dank smarter integrierter Funktionen wird jedes Bild ein gutes Bild. Ohne zeitraubendes Ausrichten von Blitzen und anderen Um- und Einstellungen. Wie keine andere unterstützt die EyeSpecial das moderne Hygienemanagement im Behandlungsraum. Ihr rundum glattes Gehäuse lässt sich zwischen zwei Patienten schnell und gründlich desinfizieren, die Menüs sind auch mit Einmalhandschuhen über das Touchpanel präzise ansteuerbar. Die ultraleichte Hochleistungskamera kommt ganz ohne Zusatzgeräte aus. Sie lässt sich mühelos mit einer Hand halten, während die andere Wangenhalter oder Spiegel fixiert. Das integrierte Blitzsystem liefert unabhängig vom Umgebungslicht optimales Licht. Wie bei ihrer Vorgängerin vereinfachen auch bei der neuen EyeSpecial C-IV spezielle Aufnahmemodi die Bedienung und führen schnell zum Ziel. Der Autofokus erlaubt die Konzentration auf Motiv und Auslöser – ideale Basis für das Delegieren der Fotodokumentation an die Assistenz. Neu sind die Videofunktion für die Falldokumentation mit bewegten Bildern und der Kreuzpolarisationsfilter, der einen reflexionsfreien Blick ins Innere des Zahns gewährt.



Infos zum Unternehmen

SHOFU Dental GmbH
Tel.: +49 2102 8664-0
www.shofu.de

Weitere Informationen unter www.shofu.de/produkt/eyespecial-c4

Moderne Praxissprechanlage mit Sonderfunktionen

Moderne Praxen erfordern ein modernes Management, ein modernes Design und zeitgemäße Formen der Kommunikation. Arbeitsschritte müssen professionell Hand in Hand greifen, zügig und reibungslos vonstattengehen, damit am Ende Zeit und Raum für das Wesentliche, den Patienten, bleiben. Eine modern geführte Praxis ist daher immer auch ein Wirtschaftsunternehmen und kann nur dann erfolgreich und effizient für seine Kunden und Patienten tätig werden, wenn Organisationsprozesse und Kommunikation optimal aufeinander abgestimmt sind. Mit der MULTIVOX-Kompakt-Gegensprechanlage geben wir den praktizierenden Teams ein in vielen Praxen bewährtes und auf den Behandler und sein Team abgestimmtes Organisations- und Kommunikationsmittel an die Hand. Die Anlage zeichnet sich vor allem durch die Kompatibilität zu ihren Vorgängermodellen aus. Sie ist modular aufgebaut und jederzeit erweiterbar. Egal, ob als Tischgerät oder in verschiedenen Einbauvarianten, stellt sie eine optimale Lösung für viele unserer Kunden dar. Zur Standardausrüstung gehören unter anderem eine 16-teilige Folientastatur, eine LED-Betriebsanzeige, ein Sammelruf, eine Abhörsperre, eine Türöffnung und die Möglichkeit der Einspeisung von Hintergrundmusik. Weitere Sonderfunktionen können problemlos in alle Modelle integriert werden. Zu jeder MULTIVOX-Kompaktanlage gehört zudem ein Sortiment an Lautsprechern, die so gearbeitet sind, dass sie sich unauffällig in das Praxisambiente einfügen, egal, ob als Wand-, Decken- oder Möbel-Einbaulautsprecher.



MULTIVOX Petersen GmbH • Tel.: +49 241 502164 • www.multivox.de